

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Seniorenbeirates** der Stadt Remagen vom 26.10.2021

---

Einladung: Schreiben vom 13.10.2021  
Tagungsort: Pfarrheim, Kirchstraße 30 a, Remagen  
Beginn: 15:30 Uhr  
Ende: 17:00 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Mitglied des Seniorenbeirats**

Gertrude Biesinger  
Dr. Hans-Joachim Bode  
Hedwig Neukirchen  
Amélie Reinke  
Elke Schneider  
Hildegard Sebastian  
Motee Spanier  
Thorsten Trütgen  
Tobias Wolframm

### **Entschuldigt fehlen:**

#### **Mitglied des Seniorenbeirats**

Kenneth Heydecke  
Werner Jung  
Frank Krajewski

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Behandelte Tagesordnungspunkte:**

- 1 Wahl eines neuen Vorsitzenden / einer neuen Vorsitzenden
- 2 Wahl eines neuen Schriftführers / einer neuen Schriftführerin
- 3 Sachstand Projekt Leben und Älter werden

- 4 Beteiligung am Tag der Demokratie
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

Die stellvertretende Vorsitzende begrüßt zu Beginn der Sitzung Herrn Kühenthal vom Landessenorenbeirat und erteilt ihm das Wort. Er stellt sich und den Landessenorenbeirat, der aus über 100 Delegierten der kommunalen Beiräte besteht, vor und überreicht anschließend im Namen der Landessenorenvertretung eine Urkunde zum 10-jährigen Bestehen des Seniorenbeirates Remagen an die stellvertretende Vorsitzende.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird zudem mitgeteilt, dass im Protokoll zur letzten Sitzung ein Fehler enthalten ist. So hat Herr Heydecke entgegen der Angabe nicht an der Sitzung teilgenommen.

### **Zu Punkt 1 – Wahl eines neuen Vorsitzenden / einer neuen Vorsitzenden –**

---

Die stellvertretende Vorsitzende erläutert, dass durch den Austritt von Herrn Busch die Wahl eines neuen Vorsitzenden erforderlich ist. Hierfür wird von mehreren Mitgliedern Herr Thorsten Trütgen vorgeschlagen.

#### Beschluss:

Der Seniorenbeirat wählt einstimmig, bei einer Enthaltung, Herrn Trütgen zum neuen Vorsitzenden.

Herr Trütgen nimmt die Wahl an.

Eine Neuwahl des Stellvertreters ist nicht erforderlich.

### **Zu Punkt 2 – Wahl eines neuen Schriftführers / einer neuen Schriftführerin**

---

Durch den Austritt von Frau Schneider ist die Neuwahl eines Schriftführers / einer Schriftführerin erforderlich. Da sich kein Mitglied hierfür zur Verfügung stellt, sollen die Mitschriften in jeder Sitzung von einem anderen Mitglied geführt werden. Herr Bode erklärt sich bereit, das Protokoll dieser Sitzung zu übernehmen.

### **Zu Punkt 3 – Sachstand Projekt Leben und Älter werden –**

---

Frau Haase stellt sich vor und kann von ihren vielfältigen Aktivitäten, Begegnungen und Erfahrungen berichten. Ihre Tätigkeit wird aus zwei Quellen, die befristet sind, finanziert. Sie arbeitet mit den Vertreterinnen anderer Organisationen, z.B. Frau Sebastian, zusammen, die ein Programm zur Betreuung sonst vereinsamer Personen koordiniert (z.Zt. ca. hundert Personen), in dem u.a. Gespräche, Spaziergänge, Vorlesen angeboten werden. 11 Besuchspersonen sind z.Zt. unterwegs. Auch in Oedingen werden Spaziergänge, Spielenachmittage unter Leitung von Frau Neukirchen angeboten. In Remagen gibt es wieder monatliche Mittagstische. Die Aufbauarbeit wurde sehr behindert durch die Corona-Krise, braucht aber weiterhin Einsatz.

Eine "Notfallmappe" im Internet und ein Flyer konnten auf den Weg gebracht werden, der eine Übersicht über bestehende Aktivitäten bietet. Ein zusammenfassendes Portal auf der Internetseite der Stadt wäre ebenso erstrebenswert, wie eine dauerhaft gesicherte Finanzierung für die Koordinationsarbeit und eine dauerhaften, offene Örtlichkeit als Treffpunkt für Gruppen, die sich dem gesellschaftlichen Zusammenhalt in Zeiten großer Veränderung (generativer Wandel) widmen.

Im Rahmen des Programms „Engagierte Stadt“ ist eine Auftaktveranstaltung im Januar/Februar 22 vorgesehen.

Der Seniorenbeirat schließt sich den Wünschen nach Verstetigung der geleisteten Arbeit an. Der Jugendbahnhof gebe ein Beispiel, wie Leerstände genutzt werden könnten. Auch an das Bürgerbüro im umgebauten Rathaus wäre vielleicht zu denken. Manche wertvollen Ansätze wie der 60-Plus-Bus, der viel Standzeit am Parkplatz habe, könnten erweitert werden, z.B zugunsten der Mitfahrgelegenheit für Ahr-Überschwemmungsoffer oder auch jüngerer Rollstuhlfahrer.

### **Zu Punkt 4 – Beteiligung am Tag der Demokratie –**

---

Der Tag der Demokratie wird am 13. November und nur in Nähe der Kapelle "Schwarze Madonna" und nicht im Innenhof der FH oder der Innenstadt stattfinden. Anders als auf dem Marktplatz können die Organisatoren des Tages der Demokratie an der Kapelle dem Seniorenbeirat keinen fertig aufgebauten Stand sowie Pavillon zur Verfügung bereitstellen. Der Seniorenbeirat sieht sich nicht in der Lage, einen eigenen Stand bei der Kapelle angesichts kurzer Vorbereitungszeit zu organisieren. Anstelle dessen solle für die Teilnahme an der Menschenkette von der Kapelle zur Stadt hin geworben werden. Von früheren Jahren seien auch Plakate, Schilder oder Banner des Seniorenbeirats in verschiedenen Depots verfügbar, die genutzt werden sollten. Der neugewählte Vorsitzende erklärt sich bereit, mit seinen Mitteln (DRK) dazu beizutragen.

**Zu Punkt 5 – Mitteilungen –**

---

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**Zu Punkt 6 – Anfragen –**

---

Es liegen keine Anfragen vor.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die stellvertretende Vorsitzende die Sitzung um 17:00 Uhr.

Remagen, den 12.11.2021  
Die stellv. Vorsitzende



Motée Spanier

Schriftführer/in



Dr. Hans-Joachim Bode